

RUAG Ammotec

Ein neues Rekordjahr für RUAG Ammotec: Umsatz und EBIT erreichten erneut neue Höchststände. Während die Präsenz am US-Markt weiter ausgebaut wurde, blieben die europäischen Märkte trotz Pandemie weitgehend stabil.

Geschäftsgang

Das Jahr 2021 markierte für RUAG Ammotec erneut ein Jahr mit starker Performance – insbesondere getrieben durch das sehr positive US-Geschäft. Der Nettoumsatz des Geschäftsbereichs stieg gegenüber dem Vorjahr von CHF 487 Mio. auf CHF 575 Mio. Der EBIT hat sich von CHF 24 Mio. auf CHF 74 Mio. mehr als verdreifacht.

Im Bereich Jagd & Sport verzeichnete Ammotec neben einem moderaten Wachstum in den europäischen Märkten einen deutlichen Umsatzzuwachs in den USA. Dies erfolgte über eine Fokussierung auf Produkte der Marke Norma, einem weiteren Ausbau der Vertriebsstrukturen sowie einer Bündelung aller Geschäftsaktivitäten in Savannah, Georgia (USA). In einem sehr positiven Marktumfeld gelang es Ammotec erneut, deutlich schneller als der restliche US-Markt zu wachsen. Mittlerweile zählt Norma zu einer der wichtigsten Munitionsmarken auf dem amerikanischen Markt. In Europa verlief das Geschäft trotz der deutlichen pandemiebedingten Auswirkungen stabil. Marktübergreifend wurden zahlreiche Sortimentserweiterungen vorgenommen – beispielhaft sei hier die erfolgreiche Einführung der Norma «Whitetail»-Büchsenpatronen für den US-Markt erwähnt. Zudem wurde Ammotec in Deutschland von Kununu als «Employer of the Year 2022» ausgezeichnet, was einen deutlichen Indikator für eine motivierte und engagierte Belegschaft darstellt.

Im Bereich Armee & Behörden entwickelte sich der Markt durch die weltweit unterschiedlichen Restriktionen der COVID-Pandemie zurückhaltend. Indoor-Schiessanlagen und andere Schiessstände waren pandemiebedingt nicht durchgängig geöffnet; Ausbildungen und Trainings wurden tendenziell reduziert. Während sich das Behörden-geschäft umsatzmässig trotzdem leicht steigern konnte, sind die Auslieferungen an Streitkräfte aus dem NATO-Umfeld und an die Schweizer Armee im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Nach den im Jahr 2021 erfolgten Produktionsanläufen für neue Armee- und Behördenmunition aus dem ungarischen Standort hat Ammotec die Traditionsmarke MFS wiederbelebt. Mit diesen Produkten strebt Ammotec eine breitere Marktabdeckung im NATO-Munitionsmarkt an.

Ausblick

Ammotec geht auch im Jahr 2022 von einer weiterhin positiven Entwicklung aus. Die Umsätze am US-Markt werden auf hohem Niveau bleiben, sich aber im Vergleich zu 2021 etwas abschwächen. Das Wachstum im Bereich Armee & Behörden wird vom zukünftigen Verlauf der Corona-Pandemie bestimmt und im Bereich Jagd & Sport erwartet Ammotec wieder ein moderates Wachstum auf dem europäischen Markt. Die angekündigte Devestition von Ammotec wird im Jahr 2022 weitergeführt und die Vertragsunterzeichnung mit einem Käufer wird im Verlauf des Jahres erwartet.

Kurzporträt

RUAG Ammotec ist mit den Geschäftsbereichen Jagd & Sport, Armee & Behörden sowie Industrie europäischer Marktführer für Kleinkalibermunition, pyrotechnische Elemente und Komponenten.

Standorte

Schweiz, Deutschland, Schweden, Finnland, Ungarn, USA, Österreich, Grossbritannien, Frankreich, Belgien, Italien, Dänemark

Zahlen und Fakten

CHF 575 Mio.

Umsatz

CHF 74 Mio.

EBIT

2774

Mitarbeitende